

An den	zur öffentlichen	zur nichtöffentlichen	Beratung am	Beschlussfassung am	DS 216/2017 10-uw 17.08.2017
Gemeinderat	x		10.10.2017		

Ökokonto der Stadt Nagold - Umstellung des Konzeptes

Anlagen:

DS 216 Anlage 1 Ökokonto alt Schlussbilanz 2016 Soll und Haben

DS 216 Anlage 2 Ökokonto_Bilanz 2017neu öffentlich Haben

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt die Änderung des Ökokontos zur Kenntnis.



Jürgen Großmann
Oberbürgermeister

Über-/Außerplanmäßige Ausgaben bei	
Von den Ausgaben sind finanziert	durch VE
<input type="checkbox"/> Außer- <input type="checkbox"/> Überplanmäßig	sind bereitstellen.
Deckungsvorschlag:	
Gesehen Stadtkämmerei:	

Sachdarstellung

Die Stadt Nagold führt seit 2003 ein städtebauliches Ökokonto (vgl. BauGB §§ 135a, 200a) mit dem Eingriffe in Natur, Landschaft, Böden etc. an andere Stelle als dem des Eingriffs ausgeglichen werden können.

Bisher erfolgte die Bewertung mit Hilfe eines eigenen Bewertungsverfahrens, das auf der Bewertung der Biotoptypen basierte.

Auf Grund geänderter Anforderungen und der Bearbeitung durch externe Büros wurde das städtische Ökokonto auf das Modell des naturschutzrechtlichen Ökokontos umgestellt, das den einschlägigen Büros bekannt ist und weitere Umweltmedien (Wasser, Boden..) angemessen berücksichtigt.

Dies macht es erforderlich, dass das alte städtische Ökokonto abgeschlossen wird und ein neues (nach der neuen Bewertungsmethode) eröffnet wird.

Dazu wurde zum Stichtag 31.12.2016 für das seitherige Ökokonto eine Schlussbilanz erstellt.

Danach ergab sich ein Guthaben in Höhe von 59232 Ökopunkten (58348 + 208 „Verzinsungspunkte, vgl. Anlage 1).

Es wurden geeignete Maßnahmen ermittelt, damit dieses Guthaben mit möglichst geringem Aufwand (d.h. mit möglichst wenigen Neubewertungen) in das neue Ökokonto überführt werden kann.

Die Ökokontomaßnahmen

A4 Pfrondorf Umwandlung von 2 ha ehemaliger Baumschulflächen in Wiese	53978 Punkte
H3 Hochdorf SO Anlage Streuobstwiese auf Acker	2535 Punkte
H4 Hochdorf SO Umwandlung Acker in Feldgehölz	2715 Punkte

Entsprechen mit einer Gesamtzahl von 59228 Ökopunkten dem Guthaben und sollen in das neue Ökokonto überführt werden.

Die Neu-Bewertung wurde vom Büro HPC durchgeführt:

A4 Umwandlung Baumschule Renz in Wiese,	Ökopunkte neu 202345
H3 Hochdorf Umwandlung Acker in Streuobstwiese	Ökopunkte neu 15210
H4 Hochdorf Umwandlung Acker in Feldgehölz	Ökopunkte neu 15624

Hinzu kommen die seither noch nicht bewerteten Maßnahmen aus den Jahren 2014 bis 16

E3 Emmingen Teuchelstein Umwandlung Brachgärten in Wiese	Ökopunkte 7256
S1 Schietingen Umwandlung Gestrüpp in Magerwiese	30000

insgesamt 270.435 neue Ökopunkte

Diese 5 Maßnahmen werden als Anfangsbestand (Haben) in das neue städtebauliche Ökokonto der Stadt zum 1.1.2017 eingebucht das mit einem Guthaben von 270435 Ökopunkten startet. (Anlage 2) und auf der Homepage der Stadt eingestellt wird.

Eröffnungsbilanz Ökokonto Stadt Nagold 2017 neu

01.01.2017

Datum der Einzahlung *	LFD Nr:	ORT	Maßnahme	Ausführung	Saldo Ökopunkte der Maßnahme	Fläche	Flurstücke
10/ 2005	A4	Pfrondorf-Nagoldtal	Ausgleichs-B-Plan	Renaturierung Nagoldtal Schwarzenbach Naßlager/ 4. Abs	22.374	2.486	472/0
10/ 2005	A4	Pfrondorf-Nagoldtal	Ausgleichs-B-Plan	Renaturierung Nagoldtal Schwarzenbach Naßlager/ 4. Abs	126.280	12.628	639/4
10/ 2005	A4	Pfrondorf-Nagoldtal	Ausgleichs-B-Plan	Renaturierung Nagoldtal Schwarzenbach Naßlager/ 4. Abs	53.691	4.881	639/2
11/ 2007	H3	Hochdorf	Anlage Streuobstwiese	Flst. 983, 845qm 6 Bäume	15.210	845	Teil 983
11/ 2007	H4	Hochdorf	Umwandlung Acker in Feldgehölz	Teil von Flst 1001 ca. 905qm ca. 100 Sträucher	15.624	868	T.v.1001
2016	S1	Schietingen	Umwandl. Gestrüpp in Magerwiese	Teil von Flst 671, davon aber 240 qm für LRA Ausgleich Straßenbaum.	30.000	2.000	Teil v.671
2015	E3	Emmingen	Umwandlung brachgefallene Gärten in Wiese	Wildberger Str.Teuchelstein	7.256	845	983
		Ökopunkte 1.12017		Summe	270.435		